



Portfoliobericht

Fondsvermögensverwaltung | Dachfonds

Quartal IV / 2020

Find us on



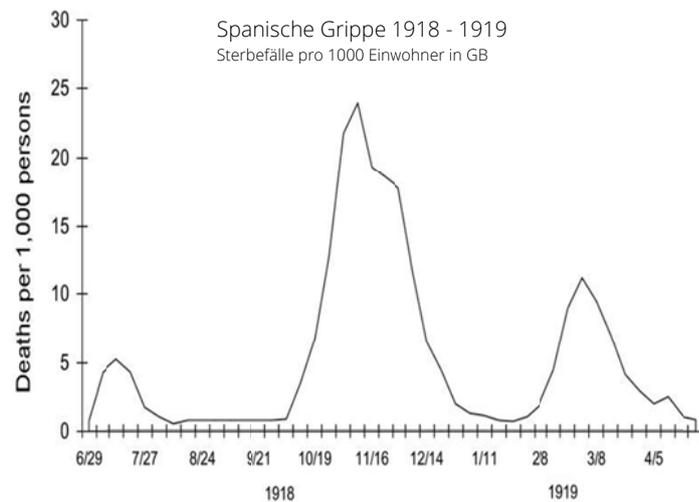
www.moventum.lu

Vorwort

2020 – Erneut ein Spitzenjahrgang

Sehr geehrte Beraterin,
sehr geehrter Berater,

ein in vielerlei Hinsicht aufregendes und auch unerfreuliches Jahr 2020 liegt hinter uns – mit der schlimmsten jemals registrierten Wirtschaftsrezession in Friedenszeiten, verursacht durch eine Pandemie, die bis dato weltweit knapp zwei Millionen Menschen das Leben gekostet hat. Damit liegt die Anzahl der Todesfälle noch weit unter derjenigen der Spanischen Grippe, die vor gut hundert Jahren wütete und bis zu 50 Millionen Tote forderte. Die Zeiten sind nicht vergleichbar, haben doch Forschung und Gesundheitswesen in der Zwischenzeit etliche Quantensprünge vollzogen. Ähnlichkeiten sind aber im Pandemieverlauf feststellbar. In den Jahren 1918 bis 1919 erschütterte die Welt nach einer ersten Welle eine sehr viel ausgeprägtere zweite, bevor dann die Pandemie nach einer leichteren dritten Welle versiegte.



Quelle: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3291398/>

Heute beruhen die Hoffnungen auf einer Vielzahl von Impfstoffen, die entweder bereits zugelassen, aber noch nicht in ausreichender Menge verfügbar sind, oder noch vor der Zulassung stehen. Eine dritte Welle gilt es, unbedingt zu vermeiden. Doch die Impfbereitschaft der Menschen scheint nicht sonderlich ausgeprägt zu sein. Wenn wir jedoch unser „altes Leben“ mit all den Freiheiten zurückhaben wollen, wird an der Impfung wohl kein Weg vorbeigehen.

Die internationalen Kapitalmärkte blicken sehr optimistisch in die Zukunft, konzentrieren sich schon seit April 2020 auf die Zeit nach Corona und erhoffen sich einen weltweit starken konjunkturellen Aufschwung. Anfang 2020 erwartete man noch für die kommenden Quartale eine klassische Rezession am Ende eines Konjunkturzyklus, doch dann beschwor die Politik durch die gezwungenermaßen unvermeidlichen Lockdowns eine Rezession herauf, die extrem heftig, aber dafür vergleichsweise sehr kurz war. Im Aufschwung werden die Unternehmen nun wieder gezwungen sein zu investieren, wollen sie den Anschluss nicht verlieren. Die Konjunktur im Reich der Mitte weist bereits den Weg und floriert schon seit einigen Monaten auf erfreulich hohem Niveau. Die westliche Welt wird mit einer zeitlichen Verzögerung folgen und dem Beginn eines neuen Konjunkturzyklus stehen eigentlich nur mögliche Schwierigkeiten bei der Impfstoffversorgung im Wege.

Die im März 2020 an den internationalen Kapitalmärkten erlittenen Kursverluste sind nicht nur längst aufgeholt, wir konnten sie in all unseren Moventum-Strategien sogar deutlich übertreffen. Man könnte beim Blick auf die Performancedaten den Eindruck gewinnen, als ob es nie eine Pandemie, geschweige denn eine Megarezession gegeben habe. Unsere Ergebnisse liegen sowohl deutlich über den Zahlen von Mitbewerbern als auch über dem langjährigen Performancedurchschnitt ihrer jeweiligen Risikoklassen – genau wie schon

2019. Wir wollen diesen Trend nachhaltig fortschreiben und auch in den kommenden Jahren noch weitere Spitzenjahrgänge einfahren.

Apropos Nachhaltigkeit: Es ist das neue Modewort, auch an den Kapitalmärkten. Gerne wird es im Zusammenhang mit ESG genannt, was für „Environment, Social and Governance“ steht, also für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Mittlerweile schreiben sich Unternehmen, Fondsgesellschaften, Investoren und Konsumenten diese Schlagworte auf ihre Fahnen. Jeder möchte in seinem Handeln nachhaltig sein. Der Gesetzgeber fordert dies mit entsprechenden Auflagen ebenfalls immer weiter ein und spätestens mit der Implementierung einheitlicher Richtlinien wird die Nachhaltigkeit im Finanzbereich Standard sein. Selbstverständlich werden dann auch alle Moventum-Strategien diese Kriterien vollständig erfüllen.

Ein weiteres großes Ereignis war 2020 die US-Präsidentschaftswahl: Mit der Wahl von Joe Biden verbinden wir die Erwartung, dass die kommenden vier Jahre weltpolitisch in ruhigeren Bahnen verlaufen werden. Schließlich verkörpert Biden einen Diplomaten, der sich gewählt ausdrückt und trotzdem in der Sache hart bleibt.

Alles in allem ist der Optimismus für das neue Jahr 2021 mehr als gerechtfertigt. Wir werden die Pandemie überwinden und damit sind die Chancen eines über viele Jahre dauernden konjunkturellen Aufschwungs enorm. Der Nährboden für weitere gute Aktienjahre ist also bereitet. Wir sind auf jeden Fall bestens darauf vorbereitet.

Wertentwicklung* der Moventum Portfolios im vierten Quartal

Strategie	Klassische Variante	Honorarberater Variante (H-Portfolios)
Private Wealth	3,82 %	3,87 %
Defensiv	6,24 %	6,33 %
Ausgewogen	7,41 %	7,49 %
Ausgewogen Europa	6,10 %	6,23 %
Dynamisch	8,77 %	8,84 %
Offensiv	10,56 %	10,64 %

Quelle: Morningstar Direct

* Ergebnisse vor Erwerbskosten (BVI Methode) und basierend auf der Zinseszinsrechnung für den Zeitraum 01.10.2020 bis 31.12.2020. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Moventum
Asset Management Team

Inhalt

Private Wealth Portfolio	5
Wertentwicklung	5
Veränderungen in der Fondsselektion.....	7
Long-Only Portfolios / Dachfonds (Defensiv – Offensiv).....	8
Wertentwicklung	8
Veränderungen in den Assetklassen / Asset Allocation	11
Veränderungen in der Fondsselektion.....	14
Marktrück- und Ausblick.....	15
Schlusswort.....	16
Anhang: Performancebeiträge der Fonds	18

Private Wealth Portfolio

Wertentwicklung

Im vergangenen vierten Quartal konnte das MoventumPlus Aktiv Private Wealth Portfolio (PWM) erneut einen deutlichen Wertzuwachs von 3,82 Prozent erwirtschaften. Damit beträgt die Bruttoperformance für das Gesamtjahr 2020 insgesamt 4,92 Prozent.

Bis auf eine Assetklasse konnte im vierten Quartal in allen anderen Assetklassen ein positiver Performancebeitrag erwirtschaftet werden.

Im Bereich der Long-only-Bonds steuerte unser guter Mix an sogenannten Unconstrained Fonds rund 143 Basispunkte bei, die gute Stimmung an den internationalen Aktienmärkten sorgte bei den Long-only-Equities für 136 Basispunkte. Die Convertible-Strategie entwickelte sich ebenfalls positiv und erwirtschaftete 51 Basispunkte. Auch die Alternativen Strategien entwickelten sich mit 0,36 Prozent erfreulich, genauso wie Commodities mit 0,17 Prozent. Der Bereich Long/Short lag mit 0,01 Prozent im Minus, hier konnte die positive Entwicklung der vergangenen Monate nicht fortgeschrieben werden.

Wertentwicklung* Private Wealth Portfolio per 31.12.2020				
	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage**	Jährliche Durchschnittsrendite (seit Auflage**)	Volatilität ann. (seit Auflage**)
Klassische Variante	4,92 %	33,66 %	3,40 %	3,79 %
Honorarberater H-Variante	4,95 %	34,76 %	3,50 %	3,81 %

Quelle: Morningstar Direct

* Ergebnisse vor Erwerbskosten (BVI Methode) und basierend auf der Zinseszinsrechnung für den angegebenen Zeitraum. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen.

** Auflegedatum 1. Mai 2012

Veränderungen in den Strategieklassen / Asset-Allocation

Die im Verlauf des vierten Quartals 2020 vorgenommenen Veränderungen hatten auf die Gewichtungen der einzelnen Strategieklassen folgende Auswirkungen:

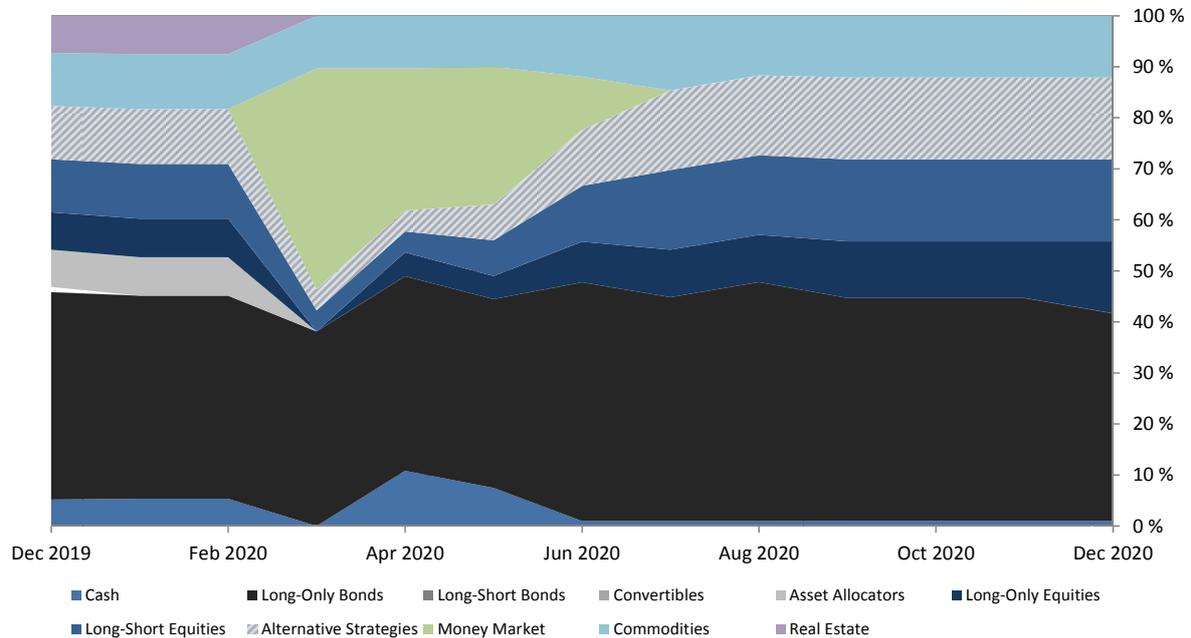
Strategieklassen Moventum Private Wealth Portfolio (Klassische und H-Variante)			
Strategiekategorie	Per 01.10.2020	Per 01.01.2021	Veränderungen
Asset Allocators	0 %	0 %	
Convertibles	3,5 %	3,5 %	
Alternative Strategies	13 %	13 %	
Long-Short Bonds	0 %	0 %	
Long-Only Bonds	43,5 %	40,5 %	-3 %
Commodities	12 %	12 %	
Real Estate	0 %	0 %	
Long-Short Equities	16 %	16 %	
Long-Only Equities	11 %	14 %	+3 %
Money - Market	0 %	0 %	
Cash	1 %	1 %	

Bitte beachten Sie, dass Veränderungen bei den Strategieklassen nicht zwingend auch eine Veränderung der strategischen Ausrichtung des Portfolios bedeuten. Im Rahmen des Private Wealth Management kommen sehr viele flexible Konzepte zum Einsatz. Über ihren für die Eingruppierung in die Strategiekategorie ausschlaggebenden Schwerpunkt hinaus, können aber auch Konzepte anderer Strategieklassen beigemischt werden.

Im vierten Quartal 2020 gab es im Private Wealth Portfolio relativ wenige Veränderungen in der Asset-Allokation:

Aufgrund der verbesserten Aussichten an den internationalen Aktienmärkten haben wir das Segment der Long-only-Equities noch einmal leicht ausgebaut. Im Gegenzug haben wir zur Liquiditätsbeschaffung die Gewichtung der Long-only-Bonds reduziert. Alle anderen Portfoliosegmente bleiben in ihrer Gewichtung unverändert.

Veränderungen in der Gewichtung der Strategieklassen (Klassische und H-Variante)



Veränderungen in der Fondsselektion

Im Laufe des Quartals wurden ansatzgemäß wieder einige Anpassungen an der Fondsallokation vorgenommen. Damit soll gewährleistet werden, dass das MoventumPlus Aktiv Private Wealth Portfolio bei den sich ändernden Marktbedingungen jeweils optimal positioniert ist und ein attraktives Rendite-Risiko-Verhältnis aufweist.

Im Verlauf des vierten Quartals haben wir das Aktienexposure weiter ausgebaut. In einem ersten Schritt haben wir die Positionen des **AB Concentrated US Equity Portfolios** und den **Berenberg European Focus Fund** verkauft und gleichzeitig die Gewichtung in den bereits bestehenden Positionen bei **BB Adamant Digital Health**, **MS INV F Asia Opportunity** und **MS INV F US Growth** erhöht. Zur Stärkung der zyklischen Komponente des Portfolios haben wir in einem weiteren Schritt den **Main First Germany** gekauft. Dieser Fonds konzentriert sich auf Small und Mid Caps und zielt klar auf eine sich erholende Wirtschaft ab. Portfolioschwerpunkte sind Technologie, Industrie, zyklischer Konsum sowie Finanzen, wobei „klassische“ Banken außen vor bleiben. Zudem haben wir den **Berenberg European Small Cap Fund** neu aufgenommen. Der Fonds hat eine ähnliche Ausrichtung wie der Main First Germany, nur konzentriert er sich auf europäische Small-Cap-Werte. Im Gegenzug haben wir den **Ampega Reserve** reduziert.

Strategiekategorie	Fondsname	Anteilkategorie Klassische Variante	Anteilkategorie H-Variante	Gewichtung 01.01.2021
Alternative Strategies	OptoFlex V	LU1711753480	LU1711753480	3,00%
	Lazard Rathmore Alternative A EUR H	IE00BG1V1C27	IE00BG1V1C27	3,00%
	Twelve Cat Bond Fund H	IE00BD2B9D70	IE00BD2B9D70	7,00%
Bonds - Long-Only	Allianz Strategic Bond AT H2-EUR	LU2066004206	LU2066004388	3,00%
	Ampega Reserve I	DE000A2H9A43	DE000A2H9A43	1,50%
	BlueBay Inv Grd Euro Gvt. Bd R EUR Acc	LU0549537040	LU0842209909	5,00%
	Carmignac Pf Uncons Credit A EUR Acc	LU1623763148	LU1623763148	5,00%
	Dodge & Cox Worldwide Funds EUR Z	IE00BLG30W12	IE00BLG30W12	5,00%
	FvS Bond Opportunities	LU0399027613	LU1481584016	5,00%
	Nomura Fds Global Dynamic Bond A EUR	IE00BTL1FT87	IE00BTL1GS46	5,00%
	Nordea 1 - European Covered Bond BP EUR	LU0076315455	LU0733667710	6,00%
	Vontobel Fund - Bond Global Aggregate	LU1112750929	LU1683486226	5,00%
Commodities	HANSAgold EUR H	DE000A0RHG75	DE000A2H68K7	12,00%
Equities - Long-Short	Artemis US Absolute Return Fund H	LU1896772867	LU1896772867	4,00%
	BSF European Absolute Return A2 EUR H	LU0411704413	LU0414666189	4,00%
	Cooper Creek Partners North America L/S Eq. Fund H	IE00BG08NP17	IE00BG08P667	4,00%
	Lyxor Sandler US Equity Fund H	IE00BD8GKT91	IE00BD8GKT91	4,00%
Equities - Long-Only	BB Adamant Digital Health B	LU1811048138	LU1811047916	3,00%
	Berenberg European Small Cap Fund R	LU1637619120	LU1637619393	1,50%
	MainFirst Germany A	LU0390221256	LU1004823719	1,50%
	MS INV F Asia Opportunity	LU1378878430	LU1378878869	3,00%
	MS INV F Global Brands A	LU0119620416	LU0119620176	2,00%
	MS INV F US Growth A H	LU0266117414	LU0266117687	3,00%
Convertibles	Lazard Convertible Global H	FR0013311438	FR0013311438	3,50%
Cash				1,00%
				100,00%

Long-Only Portfolios / Dachfonds (Defensiv – Offensiv)

Wertentwicklung

Im vierten Quartal zeigten sich die Märkte von ihrer freundlichen Seite. Trotz steigender Corona-Infektionszahlen und erneuter „Lockdown“-Maßnahmen nahmen die Märkte die positiven Resultate bei der Impfstoffsuche zum Anlass, eine baldige Normalisierung des Wirtschafts- und Alltagslebens einzupreisen. Konkret schlug sich dies in einer massiven Rotation weg von Growth hin zu Value und von den „Corona-Gewinnern“ hin zu den „Corona-Verlierern“ nieder. Auf der Rentenseite profitierten, dank der anhaltend expansiven Maßnahmen der Zentralbanken und Regierungen, vor allem Kredit-sensitive Segmente. Aber auch die Renditen von Staatsanleihen gaben dank der anhaltenden Interventionen der Zentralbanken weiter nach. Zwar litten die MOVENTUM-Portfolios temporär unter der Rotation hin zu Value, die Hinzunahme zyklischerer Strategien zu Quartalsbeginn und der Fokus auf langfristige Wachstumstrends wirkten dem jedoch entgegen. Daher entwickelten sich alle Strategien positiv und konnten ihre jeweiligen Vergleichsindices outperformen.

Die Portfolios konnten von ihrer Übergewichtung der USA nicht profitieren. Im Gegenzug verursachte die Untergewichtung Europas einen kleinen Nachteil. So entwickelte sich der S&P 500 deutlich schwächer als der globale Aktienmarkt und als der europäische Aktienmarkt. Die teilweise Währungsabsicherung des US-Dollars wirkte sich im Umfeld eines sich weiter abschwächenden US-Dollars jedoch positiv aus. Die Untergewichtung des britischen Aktienmarktes innerhalb Europas hatte nachteilige Auswirkungen. Die in den Portfolios neutral gewichteten Schwellenländer entwickelten sich deutlich besser als die Industriestaaten. Der Asien-Schwerpunkt innerhalb der EM-Allokation brachte jedoch keinen

Mehrwert. Der Verzicht auf Investitionen im japanische Aktienmarkt kostete hingegen etwas Performance, da Japan eine Outperformance aufwies.

In den USA wiesen Nebenwerte eine massive Outperformance auf. Sowohl Small (Russell 2000: +25,80 Prozent) als auch Mid Caps ließen den S&P 500 meilenweit hinter sich. Vergleichbar, wenn auch vom Umfang her nicht ganz so krass, war das Bild in Europa. Der MSCI Europe Mid Cap und der MSCI Europe Small Cap outperformten den MSCI Europe ebenfalls deutlich. Die bessere Entwicklung von Nebenwerten in den USA und Europa wirkte sich vorteilhaft auf die Portfolios aus, da diese über ausgewählte Fonds in diesem Marktsegment engagiert sind.

Hinsichtlich der Investmentstile kam es im Quartalsverlauf zu einer heftigen Stil-Rotation und erstmals seit langer Zeit hatten sowohl in den USA als auch Europa Wachstumstitel gegenüber Valuewerten das Nachsehen. In den USA konnte der Russell 1000 Value sein Growth-Pendant Russell 1000 Growth ebenso outperformen wie in Europa: MSCI Europe Value vs. MSCI Europe Growth. Insgesamt wirkte sich die Value-Outperformance nachteilig auf die Entwicklung der Portfolios aus.

Auf Sektorebene brachte die Übergewichtung des Technologiesektors keinen Mehrwert. Der eher defensive Gesundheitssektor ist auf dem Papier zwar übergewichtet, allerdings liegt der Fokus dort auf Spezialthemen wie „Digital Health“ und Biotechnologie, die sowohl den Sektor als auch den MSCI World teilweise outperformen konnten. Als nachteilig für die relative Wertentwicklung der Portfolios erwies sich hingegen die Untergewichtung des Finanzsektors und des Energiesektors.

Auf der Rentenseite wirkte die kürzere Durationspositionierung im Umfeld weiter fallender Kapitalmarktzinsen nachteilig. Die Nutzung von Fonds, die auch das Engagement in Staatsanleihen aus der Euro-Peripherie aktiv steuern, zahlte sich jedoch aus. Zugute kamen der Rentenseite die anhaltenden Spreadeinengungen bei Unternehmensanleihen. So wiesen sowohl Unternehmensanleihen mit IG-Rating als auch Hochzinsanleihen eine zum Teil sehr deutliche Outperformance auf. Auch die Engagements in Hartwährungsanleihen aus den Schwellenländern entwickelten sich überdurchschnittlich. Das Engagement in Short Duration Produkten in diesen Assetklassen hat die Erträge jedoch etwas geschmälert. Andererseits konnten die flexiblen Rentenprodukte jedoch überdurchschnittlich von diesen Entwicklungen profitieren.

Wertentwicklung* Long-Only Portfolios (Klassisch) zum 31.12.2020

Portfolio	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage	Jährliche Durchschnittsrendite (seit Auflage**)	Volatilität ann. (seit Auflage**)
Defensiv***	9,15 %	105,77 %	4,09 %	5,30 %
Ausgewogen	10,37 %	149,07 %	5,20 %	8,17 %
Ausgewogen Europa	5,85 %	163,22 %	5,52 %	8,36 %
Dynamisch	12,01 %	226,71 %	6,80 %	10,68 %
Offensiv	14,98 %	282,77 %	7,74 %	13,67 %

Quelle: Morningstar Direct

* Ergebnisse vor Erwerbskosten (BVI Methode) und basierend auf der Zinseszinsrechnung für den angegebenen Zeitraum. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen.

** Auflegedatum 1. Januar 2003

*** Der Aktienanteil des Defensiven Portfolios wurde zum 01.04.2007 von 20 auf 30 Prozent erhöht.

Wertentwicklung* Long-Only Portfolios (H-Variante) zum 31.12.2020

Portfolio	Seit Jahresbeginn	Seit Auflage	Jährliche Durchschnittsrendite (seit Auflage**)	Volatilität ann. (seit Auflage**)
Defensiv***	9,75 %	109,09 %	4,18 %	5,30 %
Ausgewogen	11,02 %	153,55 %	5,30 %	8,17 %
Ausgewogen Europa	6,35 %	166,67 %	5,60 %	8,36 %
Dynamisch	12,59 %	232,37 %	6,90 %	10,68 %
Offensiv	15,53 %	289,44 %	7,84 %	13,67 %

Quelle: Morningstar Direct

* Ergebnisse vor Erwerbskosten (BVI Methode) und basierend auf der Zinseszinsrechnung für den angegebenen Zeitraum. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen.

** Auflegedatum 1. Januar 2003

*** Der Aktienanteil des Defensiven Portfolios wurde zum 01.04.2007 von 20 auf 30 Prozent erhöht

Wertentwicklung* Dachfonds zum 31.12.2020

Portfolio	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Defensiv	5,32 %	8,24 %	6,53 %	7,09 %	7,76 %
Ausgewogen	6,66 %	10,67 %	7,29 %	10,19 %	15,42 %
Ausgewogen Europa	5,54 %	8,87 %	2,65 %	1,83 %	5,71 %
Dynamisch	8,07 %	13,58 %	8,22 %	14,78 %	24,20 %
Offensiv	9,74 %	17,04 %	8,75 %	19,54 %	31,27 %

Quelle: Morningstar Direct

* Ergebnisse vor Erwerbskosten (BVI Methode) und basierend auf der Zinseszinsrechnung für den angegebenen Zeitraum. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen.

Veränderungen in den Assetklassen / Asset Allocation

Im **Aktienbereich** nehmen wir für das 4. Quartal 2020 die folgenden Veränderungen in den Assetklassen – Gewichtungen vor:

Regional liegt der Schwerpunkt weiterhin auf dem weniger zyklischen US-amerikanischen Aktienmarkt, allerdings wird dessen Übergewichtung halbiert. Im Gegenzug wird das Engagement in Europa angesichts der anhaltenden umfangreichen geld- und fiskalpolitischen Maßnahmen weiter erhöht, wobei der Kontinent in Summe jedoch untergewichtet bleibt. Die Gewichtung der Schwellenländer wird leicht erhöht, bewegt sich jedoch weiterhin auf einem neutralen Niveau mit einem Schwerpunkt auf Asien. Der japanische Aktienmarkt bleibt unberücksichtigt.

Das inzwischen weltweit tiefe, teilweise negative, Zinsniveau sollte, zusammen mit der anhaltenden Suche der Investoren nach strukturellen Wachstumsthemen, weiterhin zu einer langfristigen Outperformance von Growth-Aktien führen. Diese bleiben daher Übergewichtet. Im Zuge der Ausbringung eines Impfstoffs gegen COVID-19 und der damit erhofften Normalisierung des alltäglichen Lebens dürften kurzfristig jedoch auch zyklische Sektoren und Valuetitel Potenzial haben. Wir erhöhen daher insbesondere Small und Mid Caps, um im Portfolio an dieser zyklischen Erholung zu partizipieren. Auf Sektor-/Themenebene werden als Resultat die Bereiche Industrials und Financials zu Lasten von Gesundheit und Technologie erhöht. Zukunftsträchtige Wachstumsthemen wie Biotechnologie und „Digital Health“ bleiben hiervon jedoch unberührt.

Im **Rentenbereich** nehmen wir für das 4. Quartal 2020 folgende Veränderungen in den Assetklassen – Gewichtungen vor:

Im Rentenbereich erfolgen keine Anpassungen. Der Fokus auf flexibel agierende Rentenfonds mit Investitionsschwerpunkten auf verschiedene Spreadsektoren, u.a. Unternehmens- und Hochzinsanleihen, bleibt bestehen. Im Bereich der Emerging-Markets-Hartwährungsanleihen und Hochzinsanleihen wird sich zudem weiterhin auf Produkte mit kurzer Zins-Duration fokussiert.

Assetklassengewichtungen Defensives Portfolio

Assetklasse	Neutral	4. Quartal 2020	1. Quartal 2021	Veränderungen
Aktien - US All Caps	5%	7,0%	3,5%	-3,5%
Aktien - Europa Large Caps	17%	13,0%	15,0%	+2,0%
Aktien - Europa Small Caps	6%	2,0%	4,0%	+2,0%
Aktien - Japan	0%	0,0%	0,0%	
Aktien - Emerging Markets (einschl. Osteuropa)	0%	1,5%	1,5%	
Aktien - Opportunities	2%	6,5%	6,0%	-0,5%
Renten - High Yield / Emerging Markets	5%	8,0%	8,0%	
Renten - Euro High Grade	40%	24,0%	24,0%	
Renten - Spezialitäten	10%	37,0%	37,0%	
Immobilien	10%	0,0%	0,0%	
Cash	5%	1,0%	1,0%	

Assetklassengewichtungen Ausgewogenes Portfolio

Assetklasse	Neutral	4. Quartal 2020	1. Quartal 2021	Veränderungen
Aktien - US Large Caps	9%	16,5%	12,0%	-4,5%
Aktien - US Small Caps	3%	0,0%	0,0%	
Aktien - Europa Large Caps	24%	16,5%	18,5%	+2,0%
Aktien - Europa Small Caps	8%	3,0%	6,5%	+3,5%
Aktien - Japan	2%	0,0%	0,0%	
Aktien - Emerging Markets (einschl. Osteuropa)	2%	3,0%	3,0%	
Aktien - Opportunities	2%	11,0%	10,0%	-1,0%
Renten - High Yield / Emerging Markets	5%	6,0%	6,0%	
Renten - Euro High Grade	29%	15,0%	15,0%	
Renten - Spezialitäten	6%	28,0%	28,0%	
Immobilien	5%	0,0%	0,0%	
Cash	5%	1,0%	1,0%	

Assetklassengewichtungen Ausgewogenes Portfolio Europa

Assetklasse	Neutral	4. Quartal 2020	1. Quartal 2021	Veränderungen
Aktien - Europa Large Cap	36%	45,0%	38,0%	-7,0%
Aktien - Europa Small Caps	12%	5,0%	12,0%	+7,0%
Aktien - Emerging Markets Europe	2%	0,0%	0,0%	
Aktien - Opportunities	0%	0,0%	0,0%	
Renten - Euro High Yield/Emerging Markets	5%	8,0%	8,0%	
Renten - Euro High Grade	25%	32,0%	32,0%	
Renten - Euro Spezialitäten	10%	9,0%	9,0%	
Immobilien	5%	0,0%	0,0%	
Cash	5%	1,0%	1,0%	

Assetklassengewichtungen Dynamisches Portfolio

Assetklasse	Neutral	4. Quartal 2020	1. Quartal 2021	Veränderungen
Aktien - US Large Caps	17%	27,0%	17,5%	-9,5%
Aktien - US Small Caps	7%	4,0%	9,0%	+5,0%
Aktien - Europa Large Caps	25%	12,0%	15,0%	+3,0%
Aktien - Europa Small Caps	9%	2,5%	6,0%	+3,5%
Aktien - Japan	5%	0,0%	0,0%	
Aktien - Emerging Markets (einschl. Osteuropa)	3%	5,5%	7,0%	+1,5%
Aktien - Opportunities	4%	19,0%	15,5%	-3,5%
Renten - High Yields / Emerging Markets	3%	4,5%	4,5%	
Renten - Euro High Grade	15%	6,0%	6,0%	
Renten - Spezialitäten	4%	18,5%	18,5%	
Immobilien	3%	0,0%	0,0%	
Cash	5%	1,0%	1,0%	

Assetklassengewichtungen Offensives Portfolio

Assetklasse	Neutral	4. Quartal 2020	1. Quartal 2021	Veränderungen
Aktien - US Large Caps	29%	47,0%	29,0%	-18,0%
Aktien - US Small Caps	8%	5,0%	15,0%	+10,0%
Aktien - Europa Large Caps	32%	12,0%	17,0%	+5,0%
Aktien - Europa Small Caps	9%	3,0%	7,0%	+4,0%
Aktien - Japan	8%	0,0%	0,0%	
Aktien - Emerging Markets (einschl. Osteuropa)	4%	8,0%	11,0%	+3,0%
Aktien - Opportunities	5%	24,0%	20,0%	-4,0%
Cash	5%	1,0%	1,0%	

Veränderungen in der Fondsselektion

Hinweis: Bei den nachfolgenden Beschreibungen werden lediglich größere Veränderungen in den Fondspositionen aufgeführt. Kleinere Gewichtungsveränderungen können vorkommen, werden aber zwecks Übersichtlichkeit nicht gesondert erwähnt.

Auf der Aktienseite trennen wir uns im Bereich der US Large Caps vom **Amundi Pioneer US Equity Fundamental Growth** und **ODDO BHF Algo Trend US**. Auch der Indexfonds **State Street US Equity Index** muss komplett weichen, um die Erhöhung der Small und Mid Cap Fonds bzw. der europ. Aktienfonds zu finanzieren. Im Bereich der US Small Caps wird im Offensiven Portfolio der **Legg Mason Royce US Small Cap Opportunity** und im Offensiven und Dynamischen Portfolio der **Robeco BP US Select Opportunities Equities** neu aufgenommen. Die Höhe der Währungssicherung wird beibehalten.

Der von der Robeco-Tochter Boston Partners gemanagte US Select Opportunities konzentriert sich auf attraktiv bewertete Mid Caps. Er stellt damit eine gute Ergänzung zum Growth-orientierten Fonds von Brown Advisory dar. Es wird sich nicht nur auf Bewertungsfaktoren konzentriert, sondern auch auf Qualität und „Business-Momentum“. Hierdurch ergibt sich ein attraktiv bewertetes Portfolio, das aber bspw. auch bessere Profitabilitätskennzahlen als der breite US Small Cap Markt aufweist. Der Ansatz von Boston Partners wird sehr systematisch umgesetzt und hat sich über mehrere Marktzyklen in verschiedenen Strategien bewährt.

Dynamischer agiert hingegen der Legg Mason RY US SmCp Opp, bei dem es sich um einen „Deep Value“-Fonds mit einem Fokus auf Small und Micro Caps handelt. Der Investmentprozess gliedert sich um die Themen „unterbewertetes Wachstum“, „Umsatz“, „unterbrochener Ertragsstrom“ und „unerkannter Wert“. Die Legg Mason-Tochter Royce Investment Partners ist seit knapp 50 Jahren auf Small Cap Investing fokussiert und gilt in den USA als einer der Pionierin für diese Assetklasse.

Im Bereich der Europa Large Caps nehmen wir in allen Portfolios den **JPM Europe Strategic Value** neu auf. Dieser wird sehr stiltreu vom erfahrenen Europa-Aktienteam von JP Morgan gemanagt. Die Strategie wurde bereits im Jahr 2000 lanciert und weist somit einen Track Record in den verschiedensten Marktphasen auf. Als eines der wenigen verbliebenen europ. Value-Fonds wurde der Ansatz in den letzten Jahren auch nicht durch die Hinzunahme von „Qualitäts“-Faktoren verwässert.

Im Defensiven, Ausgewogen und Ausgewogen Europa Portfolio wird zusätzlich der **State Street UK Index Equity** neu aufgenommen. Dieser orientiert sich am MSCI United Kingdom und soll in den Portfolios die hohe Untergewichtung des britischen Aktienmarktes etwas reduzieren. Um die Anpassungen im Portfolio Ausgewogen Europa zu finanzieren, werden dort der **AXA WF Framlington Switzerland** und der **Threadneedle European Select** verkauft und der **Fidelity FAST Europe** deutlich reduziert.

Im Bereich Europa Small Caps wird der **MainFirst Germany**, dessen Gewichtung in den meisten Portfolios erhöht wird, um den **LOYS Aktien Europa** ergänzt. Dieser investiert in europ. Small Caps und weist aktuell ein hohes Engagement in Industrieaktien auf. Er sollte daher sehr gut für einen Rebound der in den letzten Monaten zurückgebliebenen Marktsegmente geeignet sein. Gemanagt wird der Fonds von Ufuk Boydak, der einen guten

Track Record im Bereich Small Caps vorzuweisen hat und der im Hause Loys auf die Erfahrung von Dr. Bruns zugreifen kann.

Die Erhöhung der Gewichtung der Emerging Markets erfolgt in den Portfolios Dynamisch und Offensiv via **Fidelity Emerging Markets**.

Innerhalb der Opportunities erfolgen bei einzelnen Fonds Gewichtungsanpassungen, u.a. **Medical BioHealth** und **Morgan Stanley Global Brands**, um die oben beschriebenen Neuaufnahmen zu finanzieren.

Auf der Rentenseite erfolgen weder Allokations- noch Fonds-seitige Veränderungen.

Marktrück- und Ausblick

Rückblick 4. Quartal 2020

Zu Beginn des vierten Quartals wurde zunehmend zur Gewissheit, was sich schon die vorangegangenen Monate mehr und mehr angedeutet hatte. Während in Europa und in den USA die konjunkturelle Dynamik spürbar an Schwung verliert, ist das vielbeschworene „V“ in China voll intakt. So notierten Anfang Oktober chinesische Einkaufsmanagerindizes für den Dienstleistungs- und auch den Industriesektor bereits wieder auf Dreijahreshochs. Das Niveau der deutschen Industrieproduktion lag derweil immer noch mehr als 10 Prozent unter dem Vor-Corona-Niveau aus dem Februar. Ausschlaggebend dafür waren natürlich die weiterhin exponentiell steigenden Neuinfektionszahlen in Europa und die damit unweigerlich verbundenen strikten Einschränkungen bzw. Lockdowns.

Die USA vermeldeten mit +33,1% auf annualisierter Basis zwar das erwartet spektakuläre Wirtschaftswachstum für das dritte Quartal 2020. Absehbar war aber bereits, dass das Momentum im vierten Quartal deutlich nachlassen würde. Zumal ein zweites umfangreiches Fiskalpaket im Vorfeld der US-Wahl faktisch ausgeschlossen werden konnte.

Was dann folgte, war ein „November to remember“. Zuallererst mit der US-Präsidentenwahl am 3. November, die trotz eines tagelangen Wahlkrisis in Joe Biden letztendlich einen klaren Sieger hervorbrachte. Und dann natürlich die ersten positiven Studienergebnisse zur Wirksamkeit eines Corona-Impfstoffs von Pfizer/Biontech. Dies löste an den Aktienmärkten nicht nur ein Kursfeuerwerk aus, sondern hatte auch eine massive Stil-Rotation zur Folge, als vermeintliche „Corona-Gewinner“-Aktien verkauft wurden und zyklische Titel, die von einer Normalisierung des täglichen Lebens profitieren würden, plötzlich gefragt waren. Zudem wurden sichere Häfen wie Gold und Staatsanleihen abgestoßen.

Das positive Sentiment an den Märkten hielt mehr oder weniger über den gesamten November an, als die Marktteilnehmer Einschränkungen, knapper werdende Intensivbetten und auch steigende Todeszahlen ignorierten. Vielmehr schien „Mr. Market“ ausschließlich auf den schon bald verfügbaren Impfstoff und die damit verbundene Rückkehr zur Normalität fokussiert. Diese Einschätzungen schienen auch die für die Weltwirtschaft so wichtigen US-Konsumenten zu teilen, die im November ihre Ausgaben erneut über den Erwartungen

steigerten. Zumal auch die zunehmend verzweifelt wirkenden Versuche von Donald Trump, die Legitimität der Wahl in Frage zu stellen, nur noch für Kopfschütteln sorgten.

Ausblick 1. Quartal 2021

Im Vorfeld der US-Wahl hatten die Marktstrategen unisono vor einem „Worst Case Szenario“ mit einem US-Präsident Biden und einem unverändert republikanisch dominierten Kongress gewarnt. Als sich dieses dann, zumindest bis auf Weiteres, einstellte, setzten die Märkte zu einer der stärksten Monats-Rallyes der Geschichte an. Eine erneute Bestätigung dafür, dass Allokationsentscheidungen unabhängig von politischen Scharmützeln zu treffen sind. Auch deshalb sollten die hochgejazzten Nachwahlen in Georgia zu Beginn des neuen Jahres, die möglicherweise die Machtverhältnisse im Kongress nochmals auf den Kopf stellen, geflissentlich ignoriert werden.

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind hingegen ziemlich klar definiert. Eine weltweit unverändert ultra-lockere Geldpolitik in Kombination mit entschlossenen Regierungen, die keinerlei Zweifel daran aufkommen lassen, dass die „Fiskalpolitische Bazooka“ nun zum Standardrepertoire gehört. Zumal in Zeiten von infinitesimalen Inflationsraten auch schwerlich Argumente dagegen vorgebracht werden können.

Diese expansive Geld- und Fiskalpolitik trifft auf eine Wirtschaft, die mit dem weltweiten Anlaufen der Impfkampagnen bereits wieder Kapazitäten aufbaut. Auf der Aktienseite erscheint es daher opportun neben strukturellen Wachstumsunternehmen, die sich vor allem in den Sektoren Technologie und Gesundheitswesen finden lassen, auch wieder verstärkt zyklische Industrien bzw. Geschäftsmodelle zu berücksichtigen. Auf Ebene der Regionen führt dies konsequenterweise zu einer stärkeren Allokation in Europa zu Lasten der USA. Aber auch in den USA kann durch die Hinzunahme von konjunktursensitiveren Nebenwerten der Hebel auf eine wirtschaftliche Boomphase in 2021 erhöht werden.

Auf der Rentenseite bleibt es mehr denn je dabei, dass Durationsrisiken vom Markt kaum noch vergütet werden. Wesentlich attraktiver erscheinen uns weiterhin sog. „Unconstrained“-Rentenfonds mit einem aktuellen Schwerpunkt auf Spread-Investments, die über flexible Anlagegrundsätze verfügen und Chancen in einem volatilen Marktumfeld opportunistisch wahrnehmen können.

Schlusswort

Die ersten 100 Tage

Die US-Präsidentschaftswahlen 2020 werden zweifellos in die Geschichtsbücher eingehen: Ein 74-jähriger Präsident, Donald Trump, wird von einem 78-jährigen Herausforderer, Joe Biden, im Rennen um das Weiße Haus geschlagen. Der Wahlausgang ist eindeutig, doch der abgewählte Präsident will das Ergebnis nicht akzeptieren und spricht von Wahlbetrug. Nachdem Donald Trump eigentlich während seiner gesamten Amtszeit einen dem Amt angemessenen Stil vermissen ließ, entpuppt er sich am Ende auch noch als ganz schlechter Verlierer.

Der Wahlgewinner Joe Biden dagegen, ein Politprofi in jeglicher Hinsicht, wird schon gleich nach seiner Vereidigung zum 46. Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika am 20. Januar wichtige Weichenstellungen vornehmen. Der Pandemie gilt dabei nach seinen eigenen Aussagen die volle Konzentration. Er hat zur Bekämpfung dieser Pandemie ein

100-Tage-Programm angekündigt. Gut fünf Prozent der Bevölkerung war oder ist bereits mit dem Covid-19-Virus infiziert. Daher ruhen auch in den USA die Hoffnungen auf den Impfstoffen, die den ersten Menschen bereits vor Weihnachten verabreicht wurden. Es wird jedoch noch eine ganze Weile dauern, bis das 328-Millionen-Volk geimpft sein wird.

Biden hat schon vor seinem Amtsantritt wichtige Personalentscheidungen getroffen: So soll Janet Yellen, die ehemalige Präsidentin der US-Notenbank, US-Finanzministerin werden. Ein kluger Schachzug, wie wir meinen, da sie doch bestens weiß, wie ein erfolgreiches Miteinander von Politik und Notenbank funktioniert – so jedenfalls haben wir sie in den vergangenen Jahren erleben können. Schließlich kommt es hierauf gerade in schwierigen Zeiten an. Im Endeffekt verwischt damit zwar die eigentlich zuge dachte „Grenze“ zwischen beiden Institutionen und damit die Unabhängigkeit der Notenbank von der Politik. Eine Entwicklung, die übrigens auch in Europa zu beobachten ist. Doch so lange damit unbeherrschbare Krisen vermieden werden können, soll es uns recht sein.

Ausblick

Sowohl die US-Notenbank Fed als auch die Europäische Zentralbank EZB haben signalisiert, dass sie die Leitzinsen noch sehr lange auf dem gegenwärtigen Niveau belassen wollen. Hieran dürften selbst die für das Jahr 2021 zu erwartenden, leicht anziehenden Preissteigerungsraten nichts ändern. Während bei den kurzfristigen Zinsen keine Veränderungen zu erwarten sind, ist im langen Laufzeitenbereich jedoch mit leicht anziehenden Renditen zu rechnen. Auch wenn das niedrige Zinsniveau auf den ersten Blick unattraktiv erscheint, so ließen sich dennoch in den vergangenen Jahren durch die Kombination der richtigen Rentenmarktsegmente immer noch attraktive Performancebeiträge erwirtschaften.

Die weiter zunehmende Digitalisierung wird in den kommenden Jahren in unserem Alltag eine immer größere Rolle spielen. Wir bleiben auf der Aktienseite im Technologiebereich hoch gewichtet, wissen jedoch auch, dass in einer Phase eines konjunkturellen Aufschwungs zyklische Aktien immer interessanter werden. Dieses Segment spielt daher in unseren Allokationen auch eine immer größere Rolle.

Im Rahmen unseres nächsten Quartalsreportings im April werden Sie in gewohnter Form umfassend über die vorgenommenen Änderungen in der Portfoliozusammensetzung zum 31. März 2021 informiert.

Ihr Moventum Asset Management Team, Luxemburg, im Januar 2021

Anhang: Performancebeiträge der Fonds

a) Performancebeiträge der den Long-Only Portfolios / Dachfonds (Defensiv – Offensiv) zugrunde liegenden Fonds

Performancebeiträge 2020 der allokierten Fonds					
Moventum Portfolios (Defensiv - Offensiv)					
Fondsname	Code	ISIN	Performance		
			3 Monate	1 Jahr	3 Jahre
Equities US-Large Caps A-USLC					
S&P 500 (Composite)			7,35%	8,03%	43,57%
AB Concnr US Eq A EUR H Acc		LU1011999080	11,74%	16,30%	51,86%
BNY Mellon Dynamic US Equity EUR H AccH		IE00BYZ8WK05	10,95%	15,34%	
Comgest Growth America EUR		IE00B6X2JP23	6,75%	13,52%	57,31%
Amundi Fds II Pio US Fdml Gr A EUR ND		LU0353248106	5,66%	14,72%	59,75%
MS INV F US Growth AH EUR		LU0266117414	15,34%	111,27%	153,43%
ODDO BHF Algo Trend US CR EUR		LU1833929729	4,38%	6,39%	
State Street US Index Equity I		LU1159237228	8,22%	10,39%	46,17%
Vanguard US 500 Stock Index Ins EURH		IE00B1G3DH73	11,51%	15,29%	34,55%
Equities US-Small Caps A-USSC					
Russel 2000			25,80%	9,63%	29,95%
Brown Advisory US Mid-Cap Gr \$ B Acc		IE00BYW8R314	14,33%		
Legg Mason RY US SmCp Opp A EUR Acc		IE00B19Z4C24	32,74%	14,48%	22,43%
Robeco BP US Select Opports Eqs D €		LU0975848937	16,26%	-4,29%	10,91%
Equities Europe Large Cap A-EULG					
MSCI Europe			10,80%	-3,32%	8,98%
Allianz Euroland Equity Growth AT EUR		LU0256840447	9,58%	11,51%	23,87%
AXAWF Fram Switzerland A Cap EUR		LU0184627536	6,68%	7,96%	35,72%
Berenberg European Focus Fund R		LU1637618155	14,97%	22,44%	53,30%
Fidelity FAST Europe A-ACC-EUR		LU0202403266	3,38%	6,21%	47,51%
Comgest Growth Europe Opps EUR Acc		IE00B4ZJ4188	7,80%	25,35%	49,68%
JPM Europe Strategic Value A (acc) EUR		LU0210531983	17,18%	-16,10%	-15,65%
State Street UK Index Equity I EUR		LU1159238978	11,97%	-18,12%	-9,55%
Threadneedle (Lux) European Select AE		LU0713326832	5,98%	8,47%	26,74%
Equities Europe Small Caps A-EUSC					
MSCI Europe Small Cap NR EUR			16,62%	4,58%	15,66%
LOYS FCP Aktien Europa Fund P		LU1129454747	22,36%	2,62%	2,83%
MainFirst Germany A		LU0390221256	21,07%	5,73%	2,29%
Equities Japan A-JPN					
Topix Index			10,47%	5,03%	17,08%
Equities Emerging Markets A-EM					
MSCI Emerging Markets Free			14,72%	8,54%	17,46%
Fidelity Em Mkts A-Acc-EUR		LU1048684796	16,93%	16,15%	26,43%
MS INV F Asia Opportunity A		LU1378878430	9,79%	37,96%	75,05%

Momentum Portfolios (Defensiv - Offensiv)					
Fondsname	Code	ISIN	Performance		
			3 Monate	1 Jahr	3 Jahre
Equities Opportunities A-BR					
MSCI World			9,22%	6,33%	32,57%
Allianz Thematica AT EUR		LU1981791327	11,32%	28,79%	
BB Adamant Dgtl Hth BEUR		LU1811048138	17,69%	53,38%	
DNB Technology		LU0302296495	12,61%	16,52%	62,34%
MEDICAL BioHealth EUR		LU0119891520	11,69%	17,51%	68,72%
MS INV F Global Brands A		LU0119620416	0,72%	2,67%	37,14%
Bonds High Yield R-HY					
Merrill Lynch High Yield			1,25%	4,07%	10,77%
AB Short Dur Hi Yld A2 EUR H Acc		LU0654560878	4,33%	3,83%	6,73%
DNB SICAV High Yield retail A (EUR)		LU1303785361	3,21%	-3,45%	1,38%
Neuberger Berman Short Duration EM Debt		IE00BDZRWZ54	2,20%	1,81%	2,98%
Bonds Euro High Grade R-EU					
Citi EMU Gov. Bond			12,73%	-1,02%	8,42%
BlueBay Invmt Grd Euro GovtBd R EUR		LU0549537040	1,84%	4,91%	14,51%
FvS Bond Opportunities		LU0399027613	2,50%	8,95%	18,09%
MS INV F Euro Strategic Bond A		LU0073234253	2,12%	4,55%	11,56%
Nordea 1 - Danish Mortgage Bond BP EUR		LU0173779223	0,40%	1,95%	4,44%
Robeco Financial Institutions Bds DH €		LU0622663176	3,63%	2,33%	8,29%
Zantke Euro Corporate Bonds		DE000A0Q8HP2	3,13%	4,39%	7,18%
Bonds Spezialitäten R-EU					
Citi EMU Gov. Bond			12,73%	-1,02%	8,42%
Allianz Strategic Bond AT H2-EUR		LU2066004206	2,63%	28,51%	
Carmignac Pf Uncons Credit W EUR Acc		LU1623763148	6,29%	11,57%	40,86%
Carmignac Pf Uncons EUR FI A EUR		LU0336084032	3,43%	9,24%	10,79%
Dodge & Cox Worldwide Global Bd €Hdg Acc		IE00BLG30W12	5,77%	8,91%	13,65%
Legg Mason Western Asset Macro Opps Bond		IE00BHBFD812	5,92%	5,00%	9,84%
Nomura Fds Global Dynamic Bond A EUR H		IE00BTL1FT87	5,68%	9,72%	20,29%
Vontobel Bond Global Aggt B EUR		LU1112750929	4,00%	3,77%	12,46%
<div style="display: flex; justify-content: flex-end; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;"> neue allokierte Zielfonds zum 01.10.2020 ausgetauschte Zielfonds zum 01.10.2020 (nicht mehr in den Momentum Portfolios enthalten) </div> </div> <p style="text-align: right; margin-top: 5px;">Source: FondsConsult Research AG, Stand 31.12.2020</p>					

b) Performancebeiträge der dem Moventum Private Wealth Portfolio zugrunde liegenden Fonds

Performancebeiträge 2020 der allokierten Fonds					
- MoventumPlus Aktiv Private Wealth -					
Fondsname	Code	ISIN	Performance		
			1 Monat	3 Monate	1 Jahr
Alternative Strategies					
OptoFlex V		LU1711753480	0,68%	2,78%	6,91%
Lazard Rathmore Alternative A Acc EUR H		IE00BG1V1C27	1,90%	7,53%	17,00%
Twelve Cat Bond Fund		IE00BD2B9488	-1,92%	-3,20%	-3,04%
Twelve Cat Bond Fund H		IE00BD2B9D70	0,21%	0,77%	4,21%
Bonds-Long-Only					
Allianz Strategic Bond AT H2-EUR		LU2066004206	0,89%	2,63%	28,51%
Ampega Reserve Rentenfonds I a		DE000A2H9A43	0,05%	0,58%	0,17%
BlueBay Inv Grd Euro Gvt. Bd R EUR Acc		LU0549537040	0,38%	1,84%	4,91%
Carmignac Pf Uncons Credit W EUR Acc		LU1623763148	1,34%	6,29%	11,57%
Dodge & Cox Worldwide Funds EUR Z		IE00BLG30W12	1,56%	5,77%	8,91%
FvS Bond Opportunities EUR R		LU0399027613	-0,06%	2,50%	8,95%
Nomura Fds Global Dynamic Bond A EUR		IE00BTL1FT87	0,93%	5,68%	9,72%
Nordea 1 - European Covered Bond BP EUR		LU0076315455	-0,07%	0,37%	3,16%
Vontobel Fund - Bond Global Aggregate		LU1112750929	1,14%	4,00%	3,77%

- MoventumPlus Aktiv Private Wealth -					
Fondsname	Code	ISIN	Performance		
			1 Monat	3 Monate	1 Jahr
Commodities					
HANSAgold EUR		DE000A0RHG75	6,43%	1,43%	23,03%
Equities-Long-Short					
Artemis US Absolute Return Fund		LU1896772867	0,46%	1,38%	-1,14%
BSF European Absolute Return A2 EUR		LU0411704413	0,65%	-2,73%	8,72%
Cooper Creek Partners North America L/S Eq. Fund		IE00BG08NP17	3,67%	2,84%	0,00%
Lyxor/Sandler US Equity I EUR		IE00BD8GKT91	-0,65%	-1,61%	7,80%
Equities-Long-Only					
AB Concentrated US Equity Portfolio A EUR H		LU1011999080	2,93%	11,74%	16,30%
BB Adamant Digital Health B		LU1811048138	0,87%	0,72%	2,67%
Berenberg European Focus Fund R		LU1637618155	7,76%	14,97%	22,44%
Berenberg European Small Cap Fund R		LU1637619120	7,87%	14,83%	25,87%
MainFirst Germany A		LU0390221256	6,52%	21,07%	5,73%
MS INVF Asia Opportunity A		LU1378878430	3,36%	9,79%	37,96%
MS INVF Global Brands A		LU0119620416	0,87%	0,72%	2,67%
MS INVF US Growth A		LU0073232471	1,18%	7,05%	97,72%
MS INVF US Growth A H		LU0266117414	2,25%	15,34%	111,27%
Convertibles					
Lazard Convertible Global		FR0013311438	4,15%	14,49%	32,69%
<p> während des Quartals neue allokierte Zielfonds während des Quartals ausgetauschte Zielfonds (nicht mehr in PWM enthalten) </p> <p>Source: FondsConsult Research AG, Stand 31.12.2020</p>					